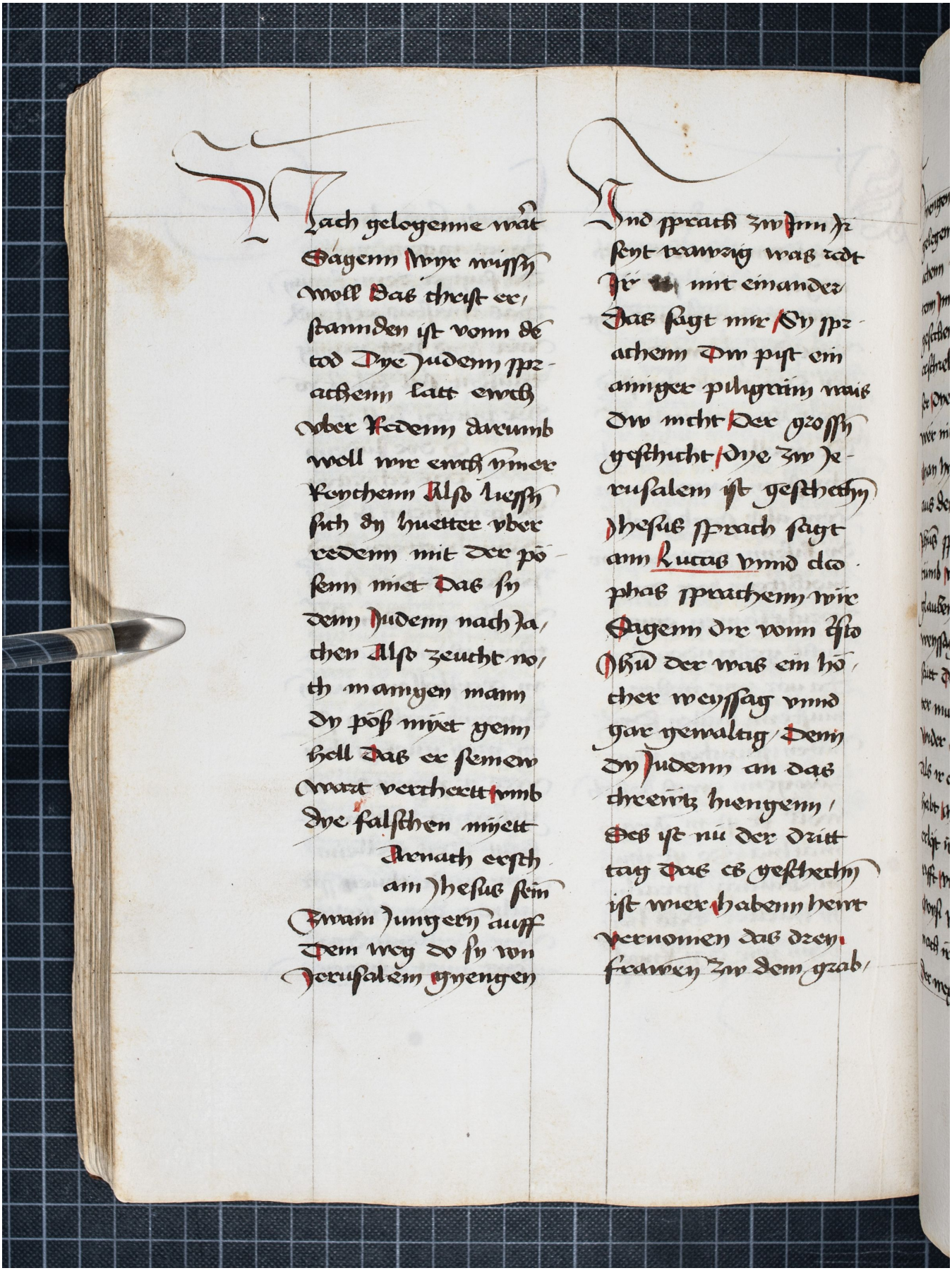
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Nach gelogenne wart
Sagenn wyr wissen
woll das christ er-
stannden ist vonn de
tod Dye Judenn spr-
achenn latt ewch
vber Redenn darumb
woll wir ewch ymer
Reychenn Also liessen
sich dy huetter vber
redenn mit der pö-
senn miet das sy
denn Judenn nach ja-
chen Also zeucht no-
ch manigen mann
dy pöss myet genn
hell das er seinew
wart vercherett vmb
dye falschen myett
Arnach ersch
ain Jhesus sein
zwain jungern auff
dem weg do sy von
Jerusalem gyengen

Und sprach zw Jnn Jr
seyt trawrig was redt
Jr [illegible] mit einander
Das sagt mir Sy spr-
achenn Dw pist ein
ainiger piligrain wais
dw nicht der grossen
geschicht dye zw Je-
rusalem ist geschechen
Jhesus sprach sagt
ann Lucas vnnd cleo-
phas sprachenn wir
Sagenn dir vonn christo
Jhu der was ein hö-
cher weyssag vnnd
gar gewaltig denn
dy Judenn an das
chrewtz hiengenn
Des ist nu der dritt
tag das es geschechen
ist wier habenn hewt
vernomen das drey
frawen zw dem grab